

Niederschrift Nr. 15
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Jugend, Sport und Soziales
der Stadt Schwentinental am Donnerstag, dem 18. Mai 2021,
in der Uttoxeterhalle, Raisdorf

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:54 Uhr

Herr Mihlan eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales und stellt fest, dass die Einladung vom 07.05.2021 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Mihlan, Dennis (Vorsitzender)
2. Herr Harting, Joachim
3. Herr Yilmaz, Yavuz
4. Herr Schlotfeldt, Vincent
5. Frau Voigt, Mandy
6. Dostall-Petersen, Sabine
7. Herr Senfelds, Daniel
8. Frau Hill, Marianne
9. Herr Petersen, Bernd

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt waren:

1. Herr Haß, Thomas (Bürgermeister)
2. Frau Hansen (Büroleitende Beamtin)
3. Herr Kemper, Dirk (stv. Amtsleiter)
4. Frau Rebehn, Lisa (Protokollführerin)
5. Herr Müller, Andreas
6. Herr Steffen, Tim (Jugendhaus Klausdorf)
7. Herr Hildebrandt (Jugendhaus Raisdorf)
8. 12 Zuhörer/innen

Herr Mihlan stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Herr Mihlan beantragt, den TOP 5 (Reiterverein Dobersdorf/Schönkirchen e.V. (Antrag auf Zuschuss Dachsanierung) abzusetzen

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales vom 23.03.2021
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Jugendmitbestimmung (BV 025b/2021)
5. Reiterverein Dobersdorf/Schönkirchen e.V.
hier: Antrag auf Zuschuss Dachsanierung (BV 090/2021)

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

6. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1

Es liegen keine Anfragen aus der Einwohnerschaft vor.

TOP 2

Die Niederschrift über die Sitzung vom 23.03.2021 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 3

Herr Kemper teilt mit, dass für die geplanten Outdoor-Fitnessgeräte des TSV Klausdorf eine Bauvoranfrage beim Kreis durch das Bauamt gestellt wurde, eine Antwort liegt noch nicht vor.

Außerdem muss der Kampfmittelräumdienst mit einer Untersuchung der Fläche beauftragt werden, allerdings hat dieser momentan eine Wartezeit von 26-28 Wochen, wie von anderen aktuellen Baumaßnahmen bekannt wurde.

Herr Kemper teilt mit, dass das Aufnahmeverfahren für die Kindertagesstätten abgeschlossen ist.

Es befinden sich nach aktuellem Stand 40 über 3-Jährige und 10 unter 3-Jährige auf der Warteliste. Die maximale Gruppengröße in den Kitas wird auf je 22 aufgestockt, dennoch wird es weiterhin eine Warteliste geben.

Im Haus der Jugend im Ortsteil Klausdorf sollen die Sportgeräte aus dem Kraftraum abgebaut und eingelagert werden, dies erledigt der TSV Klausdorf.

Herr Harting fragt an, ob es Lösungsvorschläge für das Maulwurf-Problem auf dem Sportplatz am Klinkenberg gäbe.

Herr Kemper teilt mit, dass geplant ist, einen Mähroboter zur Störung, sowie eine Maulwurfssperre einzurichten.

TOP 4

Herr Bürgermeister Haß antwortet wie folgt auf die Anfragen der KGK-Fraktion zum Thema Jugendmitbestimmung (SM 025c/2021):

- Welche Mittel für die Jugendmitbestimmung 2022 eingeplant werden, entscheidet sich im Rahmen der Haushaltsplanungen im Herbst.
- Die Verwaltung plant vorerst kein extra Stundenkontingent für die Jugendmitbestimmung ein, da bereits 3,6 Stellen im Stellenplan für die Jungendarbeit vorgesehen sind.
- Es ist nach wie vor nicht geplant, dass die Kinder und Jugendlichen ein Mitspracherecht bei der Auswahl der/des für die Jugendmitbestimmung zuständigen Mitarbeiterin/Mitarbeiters haben, da dies Sache der Dienststellenleitung ist und auch z.B. die Feuerwehr kein Mitspracherecht bei der Auswahl des für sie zuständigen Personals hat.
- Eine Kinder- und Jugendversammlung wurde im Vorwege nie thematisiert, aber natürlich steht es allen Interessierten frei, so etwas zu organisieren.

Herr Yilmaz teilt mit, dass die CDU nur der Beschlussvorlage der Verwaltung zustimmen würde.

Herr Petersen schließt sich dem an und merkt an, dass später auch noch mögliche Änderungen beschlossen werden könnten.

Herr Schlotfeldt merkt an, dass der Antrag der KGK zu kurzfristig eingereicht wurde, um ihn mit den Jugendlichen abzustimmen.

Es folgt eine kurze Diskussion über den Inhalt des Antrages der KGK und der vorgeschlagenen Wahlordnung der Verwaltung.

Herr Haß teilt mit, dass gerne ins Protokoll aufgenommen werden kann, dass es sich bei dem §7 der Wahlordnung des Jungen Rates um eine **Soll-Regelung** handelt.

Herr Mihlan zieht den Antrag in seiner Funktion als Vorsitzender der KGK zurück.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Der Vorsitzende Herr Mihlan schließt die Sitzung um 18.54 Uhr.

gez. Dennis Mihlan
(Vorsitzender)

gez. L. Rebehn
(Protokollführerin)